Pressemeldung:

Interessantes rund um das UNESCO-Biosphärenreservat Pfälzerwald

Wussten Sie, dass der Pfälzerwald das größte zusammenhängende Waldgebiet Deutschlands ist? Im Jahr 1998 wurde er, zusammen mit den Nordvogesen, zum ersten deutschen grenzüberschreitenden UNESCO-Biosphärenreservat erklärt. Am Sonntag, den 24. Juni, um 11.15 Uhr, haben Sie wieder die Möglichkeit an einer allgemeinen Führung durch das Pfalzmuseum für Naturkunde – Pollichia Museum, das auch Informationszentrum für das Biosphärenreservat ist, teilzunehmen.

Erfahren Sie Interessantes über die heimische Tier- und Pflanzenwelt, die Geologie der Pfalz, über ökologische Zusammenhänge in der Natur und über viele verschiedene Naturschutzthemen in der 1.400 qm großen Ausstellung im historischen Gebäude der Herzogmühle im Bad Dürkheimer Ortsteil Grethen.

Anschließend können Sie das Museum auf eigene Faust erkunden, um zum Beispiel die Sonderausstellung „Flatterwochen“, die sich mit dem Thema Fledermäuse beschäftigt, anzuschauen.

Auch für Kurgäste und Senioren ist diese etwa einstündige Veranstaltung geeignet, fast alle Ausstellungsräume haben einen Fahrstuhlzugang.

Die Kosten betragen 7 € einschließlich Kaffee und Kuchen.

Anmeldung unter 06322 / 94 13 - 21 (tgl. außer montags), Busverbindung Linie 485.

(Dagmar Pfuhl)

Verwaltungsleiterin